



Korken – zu schade für den Müll!

Jährlich fallen in Deutschland über eine Milliarde Flaschenkorken an. Immer noch landen viele davon im Hausmüll. Der NABU Hamburg hat sich mit der KORKampagne das Ziel gesetzt, möglichst viele davon zu sammeln und zu recyceln. Das ist gut für die Natur, die Umwelt und das Klima.

Sammelstellen finden

Bundesweit beteiligen sich rund 1.500 offizielle Korken-Sammelstellen – rein ehrenamtlich – an der KORKampagne. Eine Übersicht aller Stellen gibt es unter:

www.KORKampagne.de

Partner der KORKampagne:

Hermes

SEO/BirdLife

KING KORK Der Korkrecycler

Über den NABU Hamburg

Der Naturschutzbund (NABU) Hamburg ist mit rund 30.000 Mitgliedern der größte Umweltverband in der Hansestadt. Engagierte NABU-Gruppen sind in ganz Hamburg aktiv: Sie pflegen Biotope, kartieren Arten, betreiben Umweltbildung und setzen sich für den Erhalt der biologischen Vielfalt ein.

So macht sich der NABU Hamburg für eine lebenswerte Zukunft in der grünen Metropole an der Elbe stark!

Kontakt

Guido Teenck, Leiter KORKampagne

NABU Hamburg
Klaus-Groth-Straße 21
20535 Hamburg

Tel. (040) 69 70 89 - 0
info@NABU-Hamburg.de
www.NABU-Hamburg.de

Spendenkonto GLS Bank
IBAN: DE71 4306 0967 2049 5397 00
BIC: GENO DE M 1 GLS

Bildnachweise: Annegret Wiermann (Titel Kraniche), Frank Derer (Kranich im Flug), pexels.com (Korken). Illustrationen: Leonie Beese

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.

NABU

DIE KORKampagne

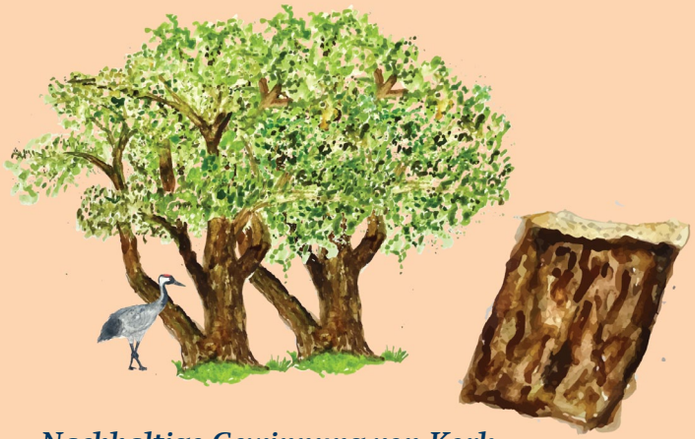


Die KORKampagne

Korken sammeln für den Kranichschutz!

Korken für den Kranichschutz

Gut für Natur, Umwelt und Klima: Die KORKampagne recycelt wertvolle Korken und hilft damit, Korkeichenwälder im Überwinterungsquartier der Kraniche zu erhalten und ökologisches Dämmmaterial zu gewinnen.



Nachhaltige Gewinnung von Kork

Die Rinde der Korkeiche, die in Spanien und Portugal wächst, kann abgeschält werden, ohne dem Baum zu schaden. Korkeichenwälder sind wertvolle Ökosysteme, die durch die traditionelle Korkwirtschaft erhalten werden. Sie bieten vielen bedrohten Tierarten, wie Kranichen, Luchsen und Kaiseradlern, wichtige Lebensräume.



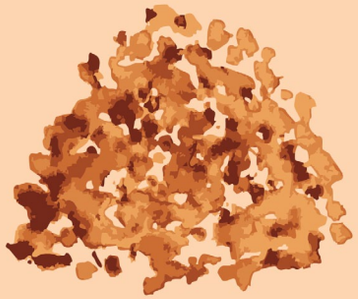
Recycling von Flaschenkorken

Gesammelte Flaschenkorken aus Naturkork können bei Recyclinghöfen, in Budnikowsky- und Alnatura-Märkten sowie bei vielen weiteren Sammelstellen in Deutschland abgegeben werden. Alle machen ehrenamtlich und unentgeltlich mit!



Herstellung von Dämmgranulat

In gemeinnützigen Werkstätten werden die Korken zu umweltfreundlichem Dämmgranulat verarbeitet. Dies schafft Arbeitsplätze und fördert den Einsatz von ökologischen Baustoffen.



Klimaschutz durch Gebäudedämmung



Korkgranulat ist wärme- und schalldämmend, elastisch, schwer entflammbar und verrottet fast nicht. Es dient als nachhaltige Alternative zu Kunststofffasern wie Mineralwolle und hilft, Heizenergie zu sparen. Dadurch leistet es einen Beitrag zum Klimaschutz.

Naturschutz durch Verkaufserlöse

Die Erlöse aus dem Verkauf von Korkgranulat unterstützen den Kranichschutz:



- **in Spanien:**
  Schutz der Korkeichenwälder durch die Naturschutzorganisation SEO, die Lebensräume für bis zu 100.000 überwinternde Kraniche und andere Tierarten bewahrt.
- **in Deutschland:**
  Unterstützung des NABU Hamburg für Kranichschutzprojekte an der Mittleren Elbe, einem wichtigen Brutgebiet des Kranichs und vieler weiterer Vogelarten.